



**Stadt Leverkusen**

Antrag Nr. 2022/1820

**Der Oberbürgermeister**

I/01-011-20-06-neu

**Dezernat/Fachbereich/AZ**

19.10.2022

**Datum**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Datum</b>	<b>Zuständigkeit</b>	<b>Behandlung</b>
<b>Ausschuss für Bürgereingaben und Umwelt</b>	10.11.2022	Beratung	öffentlich
<b>Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Bauen</b>	14.11.2022	Beratung	öffentlich
<b>Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I</b>	21.11.2022	Beratung	öffentlich
<b>Bezirksvertretung für den Stadtbezirk II</b>	22.11.2022	Beratung	öffentlich
<b>Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III</b>	24.11.2022	Beratung	öffentlich
<b>Rat der Stadt Leverkusen</b>	12.12.2022	Entscheidung	öffentlich

**Betreff:**

Der Weg zur Schwammstadt - Wassermanagement in Leverkusen  
- Antrag der FDP-Fraktion vom 18.10.2022

**Anlage/n:**

1820 - Antrag



Leverkusen, den 18.10.2022

**FDP Ratsfraktion**

Im Rat der  
Stadt Leverkusen

Dr. Monika Ballin-Meyer-Ahrens  
Jörg Berghöfer  
Valeska Hansen

Kölner Str. 53  
51379 Leverkusen

Tel: 02171 - 705 3606

info@fdp-ratsfraktion-lev.de

An den  
Oberbürgermeister  
Uwe Richrath  
Rathaus  
Friedrich- Ebert-Platz 1  
51373 Leverkusen

## **Der Weg zur Schwammstadt - Wassermanagement in Leverkusen**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

bitte setzen Sie vorliegenden Antrag auf die Tagesordnungen der zuständigen Gremien:

1. Der Rat der Stadt Leverkusen setzt sich mit Nachdruck für ein besseres und nachhaltigeres Wassermanagement in unserer Stadt ein, damit eine Entwicklung Richtung Schwammstadt ermöglicht wird.
2. Dabei wird das in Leichlingen 2021 gestartete Projekt „Blau-Grüne Klimaachse“ für ein besseres Regen- und Quellwassermanagement beobachtet und analysiert.
3. Aus den Erkenntnissen des Projektes werden Schlussfolgerungen für Leverkusen gezogen und hier in Umsetzung gebracht.
4. An allen Straßenzügen, die erneuert werden, sollen Regenrückhalteanlagen mitgeplant werden, damit Regenwasser gesammelt und gespeichert werden kann. Regenwasser soll nur in möglichst geringem Umfang in die Kanalisation gelangen.
5. An allen möglichen Stellen im Stadtgebiet, wo es der Platz hergibt, werden Retentionsflächen mit Wasserspeicherkapazitäten geschaffen.

### **Begründung:**

FDP-Fraktion im Rat der Stadt Leverkusen fordert ein besseres und nachhaltigeres Wassermanagement in unserer Stadt, damit eine Entwicklung Richtung Schwammstadt ermöglicht wird. Dafür müssen zeitnah kleine, dezentrale Maßnahmen ergriffen werden. Sowohl für lange Trockenperioden als auch für Starkregenereignisse sind Retentionseinrichtungen in Städten ökologisch wichtig. So soll das in Leichlingen begonnene Leuchtturmprojekt „Blau-Grüne Klimaachse“ genau beobachtet werden, um Schlussfolgerungen für Leverkusen zu ziehen, denn hier wird Regen- und Quellwasser zukünftig aufgefangen, bzw. in Grünanlagen umgeleitet, um dann die Bewässerung in Trockenphasen zu gewährleisten. Viele solcher Maßnahmen, insbesondere zur

Ableitung von Wasseransammlungen auf versiegelten Flächen, könnten auch in Leverkusen sinnvoll und ohne große Baumaßnahmen umgesetzt werden. Außerdem gibt es dafür Fördermittel vom Bund.

*Dr. Ballin-Meyer-Ahrens*

Dr. Monika Ballin-Meyer-Ahrens  
Fraktionsvorsitzende